

SUCHT AM ARBEITSPLATZ – AUFFÄLLIGKEITEN ERKENNEN UND FRÜHZEITIG HANDELN

Sucht ist eine Krankheitsform, die nicht auf den Konsum von legalen und illegalen Drogen und Genussmitteln beschränkt ist. Auch verhaltensbezogene Abhängigkeiten wie Glücksspiel oder Computerspiel gehören dazu. Die Betroffenen können oft gar nicht anders, als ihre Suchterkrankung auch mit an den Arbeitsplatz zu bringen. Für Führungskräfte ist das Erkennen und der Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei denen der Verdacht eines Suchtproblems besteht, eine beträchtliche Herausforderung. Häufig sind sie sich nicht sicher, wann und wie sie handeln sollen. Da Alkohol gemeinsam mit Tabak nach wie vor für den größten Teil der Suchtproblematik in Deutschland verantwortlich ist (Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e.V., 2019), wird der Fokus auf dem Thema Alkohol liegen. Auf Ihren Wunsch legen wir den Schwerpunkt aber auch auf andere Abhängigkeitserkrankungen.

ZIEL

Der Workshop soll Führungskräfte für das Thema Sucht sensibilisieren und ihre Handlungskompetenz stärken. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag zur Suchtprävention.

INHALT

- ▶ Überblick über verschiedene Suchtmittel und Verhaltenssuchte sowie ihre Wirkungen, Risiken und gesundheitlichen Folgen
- ▶ Gesetzliche Regelungen zum Konsum von Alkohol und illegalen Drogen am Arbeitsplatz/im Betrieb
- ▶ Vorstellung von Unterstützungs- und Behandlungsmöglichkeiten für Betroffene, Handlungsempfehlungen für Führungskräfte
- ▶ Praktische Übungen zur Gesprächsführung

IHR NUTZEN

- ▶ Sie werden für das Thema Sucht sensibilisiert.
- ▶ Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird gestärkt.
- ▶ Die Schulung leistet einen wichtigen Beitrag zur Suchtprävention.

ZIELGRUPPE

- Führungskräfte
- Personalabteilung/
Personalreferenten
- Betriebsräte/Personalräte,
betriebliche Vertrauenspersonen

DAUER

Workshop: ½ Tag
Vortrag: 1 Stunde

REFERENTIN

Dr. Sarah Engler

Diplom-Psychologin, Systemische Beraterin und Coach im Arbeitsmedizinischen Zentrum, Infraseriv Höchst

KONTAKT

Dipl.-Psych. Dr. Sarah Engler
Tel. +49 69 305-4500
E-Mail: sarah.engler@infraseriv.com

www.infraseriv.com/gesundheit



DR. SARAH ENGLER ist Diplom-Psychologin sowie Systemische Beraterin und Coach. Sie ist im Arbeitsmedizinischen Zentrum der Infraserv GmbH & Co. Höchst KG beschäftigt. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Gefährdungsbeurteilung psychische Belastungen, die Moderation von Workshops und Schulungen rund um den Themenbereich Arbeit und Gesundheit sowie die individuelle Beratung von Mitarbeitern und Führungskräften. Als Dozentin und Referentin war sie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, der Universitätsmedizin Mainz, der Landesärztekammer Hessen sowie auf Fachtagungen (z.B. DGAUM, DGPS) tätig.



MIRIAM REFFET-SIERSDORFER ist als Diplom-Psychologin im Arbeitsmedizinischen Zentrum der Infraserv GmbH & Co. Höchst KG tätig. Derzeitige Schwerpunkte sind die Durchführung psychischer Gefährdungsbeurteilungen, Fachschulungen zur psychologischen Prävention und individuelle Beratungs- und Coachingtätigkeiten. Ihr klinischer Schwerpunkt liegt in der Neuropsychologie. Sie verfügt über langjährige Erfahrung als Personalentwicklerin und Trainerin in internationalen Unternehmen sowie Lehrerfahrung als Hochschuldozentin und Dozentin der Landesärztlichen Fortbildungsakademie.

KONTAKT:

Dipl.-Psych. Dr. Sarah Engler
Tel.: +49 69 305-4500
sarah.engler@infraserv.com

Dipl.-Psych. Miriam Reffet-Siersdorfer
Tel. +49 69 305-27025
miriam.reffet-siersdorfer@infraserv.com

Vertrieb
Site Services Deutschland
Tel.: +49 69 305-7777
vertrieb@infraserv.com

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG
Industriepark Höchst
65926 Frankfurt am Main
www.infraserv.com